

Sammlung Theaterzettel

Die Mäntel oder Der Schneider in Lissabon

Dupin, Henri

1843-02-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 1. Februar 1843.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Concert

der beiden Violin-Virtuosinnen

Demoiselles Milanollo,

in zwei Abtheilungen.

Erste Abtheilung.

1. **Ouverture** zu der Oper „Iphigenia in Aulis“ von Gluck.
2. **Arie** von Paccini, gesungen von **Dlle. Neukäufer.**
3. **Maestoso** des dritten Concerts von de Beriot (noch nicht herausgegeben), vorgetragen von **Dlle. Therese Milanollo.**
4. Fortsetzung dieses Concertes: **Adagio religioso** und **Rondo finale**, vorgetragen durch Dieselbe.

Zweite Abtheilung.

1. **Ouverture** zur Oper „Semiramis“ von Catel.
2. **Bravour-Variationen** von Maysefer, vorgetragen von **Dlle. Marie**, Schülerin ihrer Schwester.
3. **Arie** von Mozart, gesungen von **Mad. Lehmann.**
4. **Phantasie** über Motive von Bellini, von Artot, vorgetragen von **Dlle. Therese.**

Vorher: Der Hofmeister in tausend Nengsten.

Die Mäntel oder Der
Schneider in Lissabon

Kußspiel in einem Acte, nach dem Französischen, von Theodor Hell.

Freiherr von Altsach	Herr Brandt.
Heinrich, sein Sohn	Herr Gehrig.
Magister Lassenius, Heinrichs Hofmeister	Herr Hausmann.
Julie von Saltern, heimlich mit Heinrich vermählt	Mlle. Greenberg d.ä.
Lieschen, Dienstmädchen	Mlle. Bernier.
Jakob, Bedienter	Herr Ritter.

Der Schauplay ist auf dem Landgute des Freiherrn von Altsach.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Logen-Abonnementspreise:

Logen des mittlern Ranges (zu 7 bis 10 Plätzen) pr. Platz	1 fl. 12 fr.
Logen des untern Ranges	1 fl. —
Logen des dritten Ranges	— 48 fr.

Eintrittspreise:

Reserve- und nichtabonnirte Logen des mittleren Ranges	1 fl. 45 fr.
Reserve- und nichtabonnirte Logen des untern Ranges	1 fl. 36 fr.
Reserve- und nichtabonnirte Logen des dritten Ranges	1 fl. 20 fr.
Parterre	1 fl. —
Loge des vierten Ranges	— 36 fr.
Gallerie	— 30 fr.
Seitenbänke daselbst	— 24 fr.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen für diesen Abend behalten wollen, werden ersucht, ihre befalligen Bestellungen **Mittwoch, den 1. Februar, Vormittags** von 9 bis 1 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassier Walther, Lit. O 3. Nr. 12., zu machen. Nach dieser Zeit, bis eine Viertelstunde vor Eröffnung der Kasse, werden die noch freien Logen ebendaselbst zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben, und Bestellungen darauf können schon vorher gemacht werden.

Krank: Hr. Braunhofer. — Hr. Härtinger. — Hr. Discant. — Hr. Kreuzer. — Hr. Brassin. — Mad. Bauer.